

## Kästle steigt in nordischen Rennsport ein.

**Mitte April unterzeichnete Kästle einen Ausrüstervertrag mit dem Austria Skipool. Damit ist Kästle für die nächsten 4 Jahre offizieller Ausstatter der nordischen Wettkämpfer im ÖSV.**

2019 feiert Kästle sein großes Comeback im nordischen Bereich. Mit über 30 Jahren Expertise aus dem Langlauf-Weltcup meldet sich die Vorarlberger Traditionsmarke mit eigener Rennsportabteilung und drei Langlauf-Modelllinien sowie Sprungski im nordischen Bereich zurück. Erstmals bringt Kästle Wettkampfski aus dem Weltcup 1:1 in Serie und bietet somit allen Athleten und jenen, die schnell sein wollen eine unschlagbare Performance mit maximaler Energieübertragung und Präzision beim Laufen.

Der nordische Bereich hat eine lange Tradition bei der Hohenemser Skimarke. Bereits 1976 wurden die ersten Kästle Langlaufski gebaut. Dank revolutionären Technologien wuchs die Liste der erfolgreichen Langläufer, die auf Kästle liefen stetig. So waren schon bald Athleten wie Mehrfach-Weltmeisterin Annette Bøe, Iwan Garanin oder Jörg Thoma unter Vertrag.

Gut 40 Jahre später sieht Kästle Geschäftsführer Clemens Tinzl wieder großes Potential im Langlauf-Sport. „Marktprognosen versprechen im nordischen Bereich ein größeres Wachstum als im alpinen“, erläutert Tinzl. „Der Langlauf hatte lange Zeit ein Schattendasein. Dies hat sich in den letzten Jahren massiv geändert. Die Menschen haben ein größeres Gesundheitsbewusstsein entwickelt und legen sehr viel Wert auf sportliche Fitness. Der Langlauf-Sport passt perfekt zu dieser Lebenseinstellung.“

Seit über einem Jahr wird der Einstieg in den nordischen Rennsport bei Kästle vorbereitet. Mit dem ehemaligen Weltcup Athlet Martin Petrasek und Vit Fousek, als langjährigen Servicemann von Weltcupgesamtsieger Lukáš Bauer, hat Kästle gleich zwei sehr erfahrene Personen in den eigenen Reihen. Ihnen zur Seite steht Markus Meister, frisch gebackener Deutscher Meister in der Masterklasse und erfahren in der Zusammenarbeit mit dem Austria Skipool. Zu Beginn konzentriert sich Kästle beim ÖSV auf Athleten im Nachwuchsbereich der nordischen Kombination. Erste Erfahrung im Sprunglauf konnten mit Filip Sakala schon im vergangenen Winter gesammelt werden. Er flog mit Kästle Sprungskiern bereits 206 Meter im Weltcup. Zusätzlich konnte Kästle in der Saison 2018/19 mit der tschechischen Nationalathletin Sandra Schützová erste Erfolge im Weltcup und bei den Weltmeisterschaften in Seefeld verzeichnen“.

Auch beim Austria Skipool ist die Freude über die Rückkehr von Kästle groß. „Mit Kästle, seines Zeichens Gründungsmitglied des Austria Skipools, haben wir einen leidenschaftlichen Partner mit Fokus auf Spitzenleistungen wieder gewinnen können. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit der österreichischen Traditionsmarke und hoffen auf viele sportliche Erfolge“, so Reinhold Zitz, Geschäftsführer des Austria Skipools.

---

### Presseanfragen:

Theresa Schneider  
Junior Marketing Manager  
Communication & Events

T +43 5576 98205 - 460 | M +43 676 796 3730 | [theresa.schneider@kaestle.com](mailto:theresa.schneider@kaestle.com)  
Kästle GmbH | Kaiser-Franz-Josef-Strasse 61 | 6845 Hohenems | Austria